

[48809.] Für Ankündigung von Werken aus dem Gebiete der germanischen und romanischen Philologie und verwandte, dem Bedürfniss der Schule gewidmete Publicationen empfehlen wir das in monatlichen Nummern erscheinende

Literaturblatt
für
germanische und romanische Philologie.

Unter Mitwirkung von
Professor Dr. Karl Bartsch,
herausgegeben von
Dr. Otto Behaghel, u. Dr. Fritz Neumann,
Docenten der germanischen Philologie
an der Universität Heidelberg.

Für die einmal gespaltene Petizeile (8,5 Cm. breit) oder deren Raum berechnen wir 25 A baar und gewähren bei Inseraten, welche $\frac{1}{4}$ Seite erreichen, 10%; von $\frac{1}{2}$ Seite an 20% Rabatt.

Literarische Beilagen

nehmen wir nach jedesmaliger Uebereinkunft gern an.

Heilbronn. Gebr. Henninger.

Neueit für den Weihnachtsmarkt.

[48810.]

Werner's Studienkasten für Chromophotographie

erschien soeben in 3 Ausgaben
à 15, 20 und 30 M .

Durch das neue Verfahren, Photographien zu coloriren, ist es selbst des Zeichnens und Malens Unkundigen möglich, jede beliebige Photographie leicht in ein schönes und wirkungsvolles Delbild umzuwandeln.

Indem ich Ihnen ergebenst mittheile, daß ich die Auslieferung von

„Werner's Studienkasten“

sowie sämtlicher zur Chromophotographie gehöriger Artikel für den deutschen Buch- und Kunsthandel übernommen habe (wie ich Ihnen durch Circular schon bekannt gab), bitte ich gleichzeitig, mir Ihren Bedarf umgehend aufgeben zu wollen, da die Nachfrage eine sehr große ist und die Bestellungen nach der Reihe ihres Eingangs effectuirt werden.

Ich liefere nur gegen baar mit 30% Rabatt, bin jedoch gern bereit, 1 Exemplar gegen baar mit vierwöchentlicher Remissionsberechtigung zu geben. — Prospekte und Preisverzeichnisse stehen gratis zu Diensten.

Mit der Bitte um Ihre recht thätige Verwendung für diesen sehr gangbaren Artikel empfehle ich mich Ihnen und zeichne

Hochachtungsvoll

Leipzig. J. Korroschewitz.

[48811.] In wessen Verlag sind die Dr. Bitshner'schen Himmelskarten mit erläut. Texte erschienen? Directe Mittheilung erbeten.
Hochachtend

Hildburghausen, den 22. October 1880.
Keffelring'sche Hofbuchh.

Colportagehandlungen,

[48812.] die sich für Massenabsatz eines illustrirten Familien-Journals verwenden wollen, erfahren Näheres durch Herrn Franz Wagner in Leipzig.

Berliner Börsen-Zeitung,

[48813.] das in allen Capitalisten-Kreisen in ganz Deutschland verbreitetste Blatt, in ihrer Abend-Ausgabe ein finanzielles Fachblatt, in ihrer Morgen-Ausgabe eine politische Zeitung von größter Ausdehnung, empfiehlt sich zu allen buchhändlerischen Inseraten, da ihr Leserkreis vornehmlich die Käufer aller Bücher und Kunstwerke abgibt.

Buchhändlern wird höchster Rabatt bewilligt. Alle annoncirten Bücher werden auch im redactionellen Theil besprochen, insofern ein Recensions-Exemplar eingesandt wird.

Expedition der „Berliner Börsen-Zeitung“.
Berlin W., Kronen-Str. 37.

— Michel Ivanovitch Glinka —

d'après ses mémoires et sa correspondance
par Octave Fouque.

Paris 1880. Prix 3 francs.

[48814.] wurde mit Autorisation des Verfassers ins Deutsche übertragen, und sucht der Uebersetzer, der Honoraransprüche nicht macht, einen Verleger.

Offerten nimmt C. Ricker in St. Petersburg entgegen.

Bur gefälligen Beachtung!

[48815.]

Um etwaigen Zweifeln zu begegnen, erklären die vereinigten 28 Wiener Firmen, daß sie, so bereitwillig dieselben die gegen die Firma Leo & Co. eingeleiteten Schritte zurückgezogen haben, (siehe Börsenblatt, Nr. 237 und 242) die Maßregeln gegen die 7 Wiener Antiquare aus Gründen, die in den beiden Circularen genügend erörtert wurden, aufrecht erhalten und die bis jetzt von mehr als 400 Firmen eingelangten Zustimmungserklärungen nach wie vor als bindend betrachten. Zum Beweis, wie die von 3 Antiquaren in Nr. 239. des Börsenbl. gegebene öffentliche Erklärung eingehalten wird, sei angeführt, daß schon am heutigen Tage in den Auslagen der Herren Greif und Bohan außer ganzen Reihen von Classikern u. nachstehende vollständig neue Bücher in Original-Einbänden mit folgender Preisbezeichnung zu sehen sind:

(Greif's Verl.-Buchh.)
Goethe, Gedichte. Statt 2 fl. 40 kr., nur 1 fl. 50 kr.
— Faust. Statt 2 fl. 40 kr., nur 1 fl. 50 kr.
Hauff, Märchen. Statt 2 fl. 40 kr., nur 1 fl. 50 kr.
Zimmermann, Oberhof. Statt 2 fl. 40 kr., nur 1 fl. 50 kr.
Chamisso, Gedichte. Statt 2 fl. 40 kr., nur 1 fl. 50 kr.

u. u.

Im Auftrage des Verbandes:
Gerold & Co.
in Wien.

Herforder Kreisblatt.

Inserate pro Zeile 10 A .

[48816.]

Inserate, betr. Werke technischen, land- und volkswirtschaftlichen Inhalts, dürften in dieser Zeitung von besonderer Wirkung sein, da der reiche Industrie- und landwirtschaftliche Kreis Herford einen vorzüglichen Kundentkreis aufweist. Bei hervorragenden Werken wird im redactionellen Theil auf das Inserat hingewiesen.

Herford. J. Barmeister.

Antiquarischer Katalog.

Auctions-Katalog.

[48817.]

In nächsten Tagen wird versandt und steht gratis zur Verfügung:

Katalog Nr. 5. Geschichte, Geographie und Reisen, Militärwissenschaft.
Ca. 1600 Nummern.

Für den 10. und 11. Dezember wurde mir zur Auction übergeben die Bibliothek eines Geschichtsforschers Professor S., nebst einigen kleinern Beiträgen ca. 1200 Nummern.

Bitte, zu verlangen.

Bern, im October 1880.

F. Corradi-Janitsch.

[48818.] Soeben erschien:

Auctions-Katalog Nr. 1.

Verzeichniss mehrerer werthvoller (hauptsächlich theologischer) Bibliotheken, welche am 12. November und folgende Tage durch mich versteigert werden. Der Katalog enthält 2381 Werke aus allen Wissenschaften.

Mecklenburgica reichlich vertreten.

Handlungen, welche Bedarf haben, belieben zu verlangen, unter Berücksichtigung der event. bereits gesandten Expl.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 22. October 1881.

Julius Drescher.

Allgem. Buchh.-Gehilfenverband.

[48819.]

Dank.

Die Firma F. E. W. Vogel hier übersandte uns heute anlässlich des 150 jährigen Jubiläums der Firma für unsere Krankencasse 300 Mark.

Wir sagen dem edlen Geber, Herrn Dr. E. Lampe-Bischer auch auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank für diese schöne Gabe.

Leipzig, den 23. October 1880.

Der Vorstand:

Eduard Baldamus, Theodor Rother, Vorsitzender, Stellvertreter.
Johannes Kracht, Robert Rühlich, Schriftführer, Stellvertreter.
Alfred Koenig, Deputirter.

Für unverlangte Sendungen

[48820.] der Verlagshandlungen, die nicht darum ersucht sind, übernehme ich keine Verbindlichkeiten! Derartige Sendungen bleiben bei mir lagern und werden nicht früher remittirt, bevor nicht Deckung für Fracht und Expedition in meinen Händen ist. Durch die vielen unverlangten Sendungen bin ich hierzu gezwungen.

Julius Gantel in Freiburg i/Schles.

[48821.] Es wird beabsichtigt, in einer sechs-stufigen Stadtschule ein biblisches Geschichtsbuch (f. d. mittl. resp. unt. Klassen) und ein deutsches Lesebuch (f. d. I. resp. II. Klasse) neu einzuführen. Buchhandlungen, in deren Verlag solche Bücher erschienen sind, werden daher gebeten, dieselben zu näherer Kenntnissnahme mit Angabe des Ladenpreises baldigst einzusenden an das Rektorat zu Zehdenick.